

1. Übung zu Theorie F: Statistische Physik
Universität Karlsruhe SS 2006

Prof. Dr. Gerd Schön— Priv.Doz. Dr. Matthias Eschrig

www-ftp.physik.uni-karlsruhe.de/Lehre/

Präsentation: Dienstag, 09.05.2006 in den Übungen

Aufgabe 1

(5 Punkte)

Äquivalenz von Kelvin-Skala und ideales-Gas-Temperaturskala:

Zeigen Sie, dass die Kelvinsche Temperaturskala mit der Temperaturskala, die durch ein ideales Gas definiert wird, übereinstimmt.

Aufgabe 2

(10 Punkte)

Volumenabhängigkeit der innere Energie:

- a) Zeigen Sie, dass für ein Van-der-Waals-Gas die Beziehung

$$\left. \frac{\partial U}{\partial V} \right|_T = \frac{a}{V^2} \quad (1)$$

gilt. Schreiben Sie dazu das vollständige Differential von $S(U, V)$ auf, und führen eine Variablentransformation von (U, V) nach (T, V) durch. Werten Sie sodann die Bedingung dafür, dass $dS(T, V)$ ein vollständiges Differential ist, aus. (6 Punkte)

- b) Benutzen Sie das Ergebnis aus a), um zu zeigen, dass die Wärmekapazität bei konstantem Volumen, C_V , unabhängig vom Volumen ist: $C_V(T, V) \equiv C_V(T)$. (2 Punkte)
- c) Zeigen Sie, dass für ein ideales Gas die innere Energie (als Funktion von Temperatur und Volumen) unabhängig vom Volumen ist: $U(T, V) \equiv U(T)$. (1 Punkt)
- d) Interpretieren Sie die beiden Terme im vollständigen Differential der Inneren Energie (als Funktion von Temperatur und Volumen), indem Sie die Ergebnisse von idealem Gas und Van-der-Waals-Gas vergleichen. (1 Punkt)

Aufgabe 3

(12 Punkte)

Thermodynamische Potentiale:

- a) Berechnen Sie für ein ideales Gas mit temperaturunabhängigem C_V die innere Energie als Funktion von S , V und N . (Nutzen Sie aus, daß U , S und V extensive Größen sind.)
Ergebnis:

$$U(S, V, N) = U_0 \cdot \frac{N}{N_0} \cdot \left(\frac{NV_0}{VN_0} \right)^{\frac{c_P}{c_V} - 1} \cdot \exp \left\{ \frac{N}{C_V} \left(\frac{S}{N} - \frac{S_0}{N_0} \right) \right\} .$$

Berechnen Sie daraus $S(U, V, N)$. (5 Punkte)

- b) Berechnen Sie aus $U(S, V, N)$ die Helmholtzsche freie Energie $F(T, V, N)$. (3 Punkte)
- c) Berechnen Sie aus $F(T, V, N)$ durch partielles Differenzieren die Größen P , S und μ als Funktionen von (T, V, N) . Zeigen Sie explizit, dass die Euler-Gleichung $S \cdot T - P \cdot V + \mu \cdot N = U$ erfüllt ist. (4 Punkte)